Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 32

Artikel: Pluto König von Höllvetien

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-471790

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Bundesanwaltschaft forscht nach, woher die Rotationsmaschine stammt, die der «Grenzbote» als Geschenk deklariert aus Deutschland einführte.

Die Truckmaschine truckt ja scho vor sie uspackt ischt.

Pluto König von Höllvetien

Der Konstanzer Chronist Gregor Mangold schrieb anno 1548: «Diewyl aber die Inwoner dies lands den Pluto oder Hellvatter für alle anderen gött verehrt un angerüft haben ... so haben sie sich nach ihn genennt Hell-

NAPOLEON

litt oft an Appetitlosigkeit, denn er kannte noch nicht das anregende APERITIF

MARTINAZZI

vetter.» Das war eine freundnachbarliche Bosheit des Konstanzers, aber
der schweizer Chronist Stumpf ist auf
diesen Leim gekrochen und schreibt
sogar, der Gott Pluto sei ein früher
König der Hellvetier gewesen. Wenn
ich schon Helvetier mit zwei L
schreibe, dann möchte ich es doch
lieber von «helle» ableiten als von
«Hölle».

Meyer versetzt

Der Meyer mit «ey» sass in der Mathematik neben dem Mayer mit «ay». Da aber der Professor fand, dass die beiden zuviel schwatzten, so versetzte er den Meyer mit «ey» in eine andere Bank. Und der Primus trug pflichtgetreu in das Klassenbuch ein: «Meyer versetzt». Was dann unsern Ordinarius veranlasste, bei der nächsten Kontrolle mit Rotstift die Verfügung darzusetzen: «Ist sofort wieder einzulösen!»

L ZURICH
ster-Keller Bar
rd-Saal Jägerhalle